

Musik zu Tolkiens Mittelerde

zusammengestellt von Joe Kutzner ("Joe, the Nighthawk")

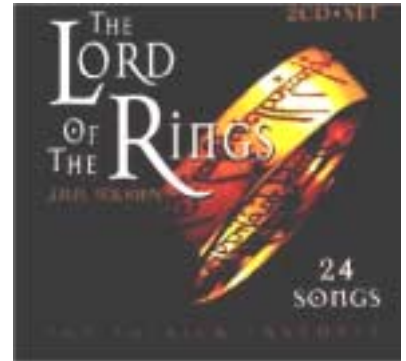
THE TOLKIEN ENSEMBLE (KASPAR REIFF & PETER HALL):

The Lord of the Rings [DOPPEL-CD] (2002 - Olufsen Records)

Das CD-Set enthält die beiden Alben: "An evening in Rivendell" (Classico Records) und "A night in Rivendell"¹ (Olufsen Records). Reiff & Hall sind in Dänemark sehr bekannte Komponisten moderner Musik. Die Bandbreite der Titel reicht von sehr opernhafte Stücken (die, die im Buch von Elben vorgetragen werden) bis zu irish-folk-artigen Krachern (die Hobbits - natürlich ☺).

Das Booklet ist ausgesprochen schön gestaltet: Alle Texte im Zusammenhang des Buches sind abgedruckt. Und wer hätte gedacht, dass eine Königin - nämlich Margarethe II. - zu einer CD-Illustration beisteuert, und dazu sehr gelungene!

Nighthawks Empfehlung: *****

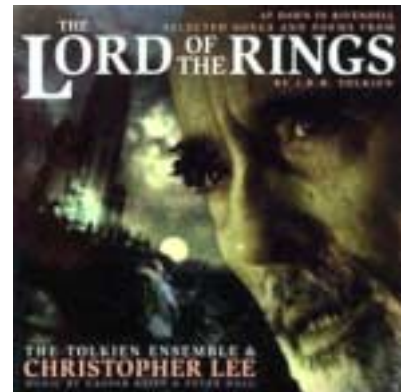


THE TOLKIEN ENSEMBLE & CHRISTOPHER LEE:

The Lord of the Rings - at Dawn (2002 - Olufsen Records)

Eine gelungene Überraschung des Ensembles, Christopher Lee für ihr drittes Tolkien-Album zu gewinnen, dennoch erreicht das Album nicht das Niveau der ersten beiden. "Saruman" spricht und - wer hätte das gedacht! - singt sogar ... und wer ihm verfällt, ist für immer verloren ;-)

Nighthawks Empfehlung: ****



GIUSEPPE DI FESTA:

Voci della Terra di Mezzo (2001 - www.lingalad.com)

"Terra di Mezzo" ... das muss man sich auf der Zunge zergehen lassen, wie anders klingt doch das trockene "Mittelerde".

"Lieber Mr. Festa, ich habe mir Ihre Musik und Ihren Gesang angehört, der von Mittelerde, der Welt, die mein Vater geschaffen hat, inspiriert wurde. Besonders gefielen mir die Titel, in denen es um die Hobbits geht. "Filastrocca Hobbit" ist bezaubernd und sehr gut geraten. Auch gefiel mir die Traurigkeit, die "The road goes ever on" ausstrahlt, ähnlich wie die düstere Stimmung von "Accanto al fuoco". Ebenso möchte ich die exzellente Aussprache der Wörter würdigen." (Priscilla Tolkien - Tochter von J.R.R. Tolkien)

Nighthawks Empfehlung: ***** *



¹ Rivendell = Bruchtal

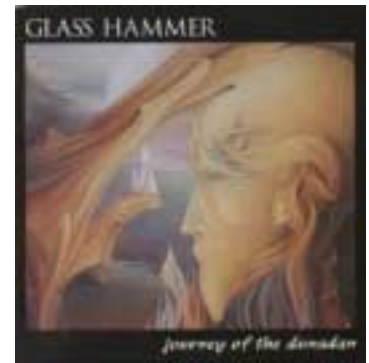
GLASS HAMMER:

Journey of the Dunadan

(1983 - Sound Resources / BMI)

Auf der ersten Platte des Duos Fred Schendel & Steve Babb erschienen zwei Titel, die Mittelerde gewidmet sind: "The Way To Her Heart" und "The Ballad of Balin Longbeard" - beides akustische Songs, die Atmosphäre laut, fast grölend, wie in einem Pub.

Nighthawks Empfehlung: **



GLASS HAMMER:

The Middle-Earth Album

(2000 - Sound Resources \ BMI)

Tracks:

As I Walk / The King's Beer / Night and Day (The Tale of Elrenn Walthair and Endereth Tamarel) / The Man In The Wood / Sweet Goldberry / Mirkwood / Mithrandir / The Old Troll / The Old Troll and The Maiden / Dwarf and Orc (A Tale Of Balin Longbeard) / No Crown For Balin / Bonustrack: Balin Longbeard

Nighthawks Empfehlung muss ausfallen, da ich die CD noch nicht gehört habe



BLIND GUARDIAN:

Nightfall in Middle-Earth

(1998 - Virgin / EMI)

Das Album der Krefelder Heavy Metal Band ist Tolkiens "Silmarillion" gewidmet. Natürlich sind viele Titel bombastisch und laut und der 'Gesang', wenn man ihn denn so nennen soll, lässt deutlich zu wünschen übrig. Zwischen die Musiktitel sind gesprochene Passagen eingestreut.

Nighthawks Empfehlung: ***



KIM SKOVBYE

There and back again

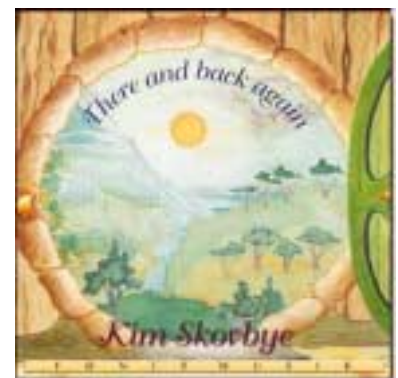
(1997 - Fønix Musik)

"There and back again", so nannte Bilbo Beutlin seinen Reisebericht, den er, in Bruchtal angekommen, zu schreiben beginnt. Kim Skovbye spielt die keltische Harfe und wer mit der Welt von Mittelerde diese Klänge verbindet, ist hier bestens bedient.

"Some call it intuition, some call it fantasy, but I call it love, love is stronger than gold & diamonds, love is creation, it's life.

But sometimes we need Wizards to remember, thank you Tolkien, you certainly tuned my strings." (Kim Skovbye)

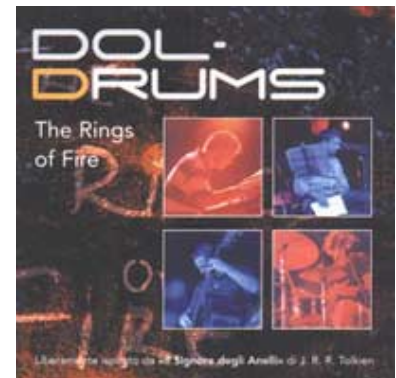
Nighthawks Empfehlung: ***** *****



DOL-DRUMS:**The Rings of Fire**(2000 - www.doldrums.it)

Das italienische Trio, bestehend aus Loris Ricci (piano), Davide La Rovere (drums), Ivano Sabatini (bass) probiert sich hier mal recht, mal schlecht daran, den Zauber von Mittelerde in jazzigen Tönen erklingen zu lassen. Das gelingt nicht immer - allerdings ist diese Einschätzung sehr subjektiv, da ich Tolkiens Welten partout nicht mit Jazz-Musik verbinden kann.

Deshalb gibt es auch hier keine Wertung des Nachtfalken.

**KEVIN HENRY:****Bilbo's great adventure**

(1990 - 2000 -

Warm Weather Music Company: www.weathermusic.com)

Dieses Album ist dem "kleinen Hobbit" gewidmet. Kevin Henrys Songs zur akustischen Gitarre sind eingängige Melodien (24 an der Zahl!), eben so, wie es Hobbits zu tun pflegen, wenn sie auf Wanderschaft sind.

Nighthawks Empfehlung: *****

**JOHAN DE MEIJ :Sinfonie Nr. 1 (Inspired by The Lord Of The Rings) mit dem THE LONDON SYMPHONY ORCHESTRA**

(2001 - Madacy 2 Label Group)

Titel:

I: Gandalf (the wizard) / II: Lothlorien (the elvenwood) / III: Gollum (sméagol) / IV: The bridge of Khazad-Dum / V: Hobbits
 1988 wurde de Meijs Symphonie zum "Herrn der Ringe" in Brüssel uraufgeführt und gewann gleich ein Jahr später den ersten Preis des SUDLER INTERNATIONAL Kompositionswettbewerbs für Blasorchester in Chicago. Erst im Jahre 2000 schrieb de Meij mit Hilfe von Henk de Vlieger die Symphony für Orchester um. Hier handelt es sich um die Orchesterversion. Viele sagen, die ursprüngliche Version für Blasorchester (gespielt von der Königlichen Militärkapelle der Niederlande unter Pierre Kuijpers, auch auf CD erhältlich) sei die bessere, weil sie mystischer klänge, die Orchester-Befürworter halten dagegen, die Streicher geben den Tutti-Passagen eine Note, wie sie ein Blasinstrument nie erreichen kann. Jeder muss halt für sich selber entscheiden ...

Nighthawks Empfehlung: ***** **



Bewusst nicht erwähnt habe ich hier die Soundtracks zu Filmen über Tolkiens Welten. Das gilt sowohl für Bakshis Comic-Verstümmelung, die es verdientermaßen nur zu einem ersten Teil gebracht hat, als auch für die aktuelle Filmtrilogie von Peter Jackson. Zu letzterer sei kurz angemerkt, dass, wenn die Gerüchte stimmen, Annie Lennox (Ex-EURYTHMICS) den Titelsong des dritten Teils "*Die Rückkehr des Königs*" singt.

Will die Zeit denn gar nicht vergehen, bis der 3. Teil in unsere Kinos kommt ...?